

CONSULAT GÉNÉRAL DE SUISSE
EN CHINE

Shanghai, den 22. Oktober 1931.

Vertraulich
P. Hagg
II /2650.AD/YDC.

W. K.
s. v. C. M. S. A. (30)

Herr Abteilungschef,

Unter Bezugnahme auf Ihr Schreiben vom 14. April beehre ich mich, Ihnen zur Kenntnis zu bringen, dass Herr Oberstdivisionnaer E. Sonderegger seine im Auftrage verschiedener schweizerischer Industriefirmen unternommene Mission nunmehr abgeschlossen hat und nach einem laengern Aufenthalt in Nanking und Peking nunmehr sich in Shanghai aufhaelt, um am 24. dies ueber Suez nach der Schweiz zu verreisen. Herr Oberst Sonderegger spricht sich sehr befriedigt ueber den Erfolg seiner Mission aus und es ist zu hoffen, dass die fraglichen Lieferungen in Zukunft keinen Schwierigkeiten mehr begegnen werden.

Waehrend seines Aufenthalts in Nanking hat Herr Oberst Sonderegger vor Offizieren des Generalstabs verschiedene Vortraege ueber militaerische Themen gehalten, welche sehr geschaezt worden seien. Jedoch erweist sich die Annahme, dass er dem Stab der militaerischen Berater der Nanking-Regierung sich anschliessen duerfte, als unbegrundet.

Herr Oberst Sonderegger hatte ebenfalls Gelegenheit sich mit verschiedenen Mitgliedern der Regierung ueber die gegenwaertigen Beziehungen zwischen der Schweiz und China und die Wuenschbarkeit eines Ausbaus unserer hiesigen Vertretung auszusprechen, und beabsichtigt, alsbald nach seiner Ankunft in Bern Ihnen hierueber

Eidgenoessisches Politisches Departement,

Abteilung fuer Auswaertiges,

B e r n .



- 2 -

Bericht zu erstatten.

Genehmigen Sie, Herr Abteilungschef, die
Versicherung meiner vorzueglichsten Hochachtung.

DER VERWESER DES GENERALKONSULATS:

Q. Baerliker.